

# Die Geschichte vom Bären Summsebrumm.

Oder: Wieso lautes Brummen manchmal echt von Vorteil ist.

Hast Du schon einmal von Summsebrumm, dem Bär gehört? Nein? Dann lass Dir jetzt die Geschichte erzählen, wie der kleine Summsebrumm und die Bienen vom königlichen Volk sich honigdick angefreundet haben.

Also, der Summsebrumm, der war ein ziemlich leckeres Bärchen. Denn er liebte alles, was süß ist. Und ganz besonders liebte er Honig - jeden Morgen mindestens zwei Brötchen mit dick Honig drauf - lecker! Und wenn Summsebrumms Mutter mal nicht hingeschaut hat: zack! Dann langte er schnell mit der ganzen Pfote ins Honigglas rein.

“Sag mal Mama”, fragte Summsebrumm dann, “woher kommt eigentlich der Honig?” Und dann sagt Summsebrumms Mutter immer: “Ach kleiner Summsebrumm, der Honig, den macht das königliche Bienenvolk auf dem Feld mit den großen Blumen.” Und dann sagt sie immer noch “Sei vorsichtig, kleiner Summsebrumm, die Bienen mögen es gar nicht, wenn man ihnen zunahe kommt.”

Aber Summsebrumm wäre kein echter Bär, wenn er irgendwie auf das gehört hätte, was seine Mutter ihm sagt. Also hat er sich letztens gleich nach dem Frühstück seinen neuen blauen Wanderrucksack gepackt und ist in Richtung königliches Bienenvolk losmarschiert.

Er war noch gar nicht ganz da, als die Bienen ihn schon entdeckt haben: “Summ, summ, summ, warum läufst Du hier herum?” Die königlichen Wächterbienen schwirren ganz aufgeregt um ihn herum. “Ich bin der Bär Summsebrumm und ich kehre niemals um!” Stolz reckt Summsebrumm seine Bärenrücken und marschierte mit großen Schritten weiter. Aber das Summen wird immer lauter und bedrohlicher und immer mehr Bienen kommen herbei. “Summ, summ, summ, dreh sofort wieder um!” Und da wird auch Summsebrumm langsam mulmig, obwohl er doch soooo einen Appetit auf Honig hat.

Und während die Bienen wild um seinen Kopf schwirren, da sieht er doch wie auf der anderen Seite des Feldes zwei Honigdiebe angelaufen kommen und versuchen, den ganzen Honigvorrat der königlichen Bienen in ihren Sack zu packen. Und da vergisst Summsebrumm seine ganze Angst und brummt sein lautestes Bärenbrummen: “Brrrrrrrrrrrrummmm ich bin der große Summsebrumm!”

Naja, und da die Diebe gottseidank nicht sehen, wie klein der “große Summsebrumm” in Wirklichkeit noch ist, lassen sie vor lauter Schreck alles fallen und rennen holterdipolter wieder in den Wald zurück.

